



Anmeldung erforderlich

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um eine vorherige Anmeldung bis spätestens 31. Oktober 2025 per Mail an cblecken@tabea-krankenhaus.de

Bitte geben Sie ihre Anschrift und die Anzahl der Teilnehmenden an.

Die Teilnahmebestätigung erfolgt schriftlich.

Referentinnen und Referenten

PD Dr. med. Marc Dreimann

Wirbelsäulenzentrum, Markgröningen

Dr. med. Frank Hassel

Wirbelsäulenchirurgie, Loretto-Krankenhaus Freiburg

Dr. med. Kathrin Matthes

Wirbelsäulenchirurgie, Tabea Krankenhaus Hamburg

Dr. med. Friederike May

Wirbelsäulenchirurgie, Tabea Krankenhaus Hamburg

Dr. med. Christian Möller-Karnick

Wirbelsäulenchirurgie, Tabea Krankenhaus Hamburg

Dr. med. Pamela Pfaffendorf

Anästhesie und Intensivmedizin, Tabea Krankenhaus Hamburg

Tim Rumler-von Rüden

Caritas-Wirbelsäulenzentrum, Berlin

PD Dr. med. Martin Stangenberg

Wirbelsäulenchirurgie, Tabea Krankenhaus Hamburg

Dr. med. Katrin Stosch-Wiechert

Schmerztherapie, Tabea Krankenhaus Hamburg

Ina Weinert

Physiotherapie, Tabea Krankenhaus Hamburg

Für diese Fortbildungsveranstaltung sind bei der Ärztekammer Hamburg 6 Punkte beantragt.



Einladung

7. Blankeneser Wirbelsäulensymposium **Minimalinvasive Wirbelsäulenchirurgie**

Samstag 15. November 2025,
ab 09.30 - 15.00 Uhr

Veranstaltungsort

Hotel Hafen Hamburg
Saal Elbkuppel
Seewartenstraße 9
20459 Hamburg



KRANKENHAUS TABEA
Hamburg

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie herzlich zu unserem 7. Blankeneser Wirbelsäulensymposium mit dem Thema „Minimal-invasive Wirbelsäulen-chirurgie“ einladen zu dürfen.

Minimal-invasive Techniken gewinnen in der Wirbelsäulen-chirurgie zunehmend an Bedeutung – sie ermöglichen schonendere Eingriffe mit geringerer Gewebetraumatisierung, kürzeren Rehabilitationszeiten und insgesamt besseren funktionellen Ergebnissen.

Als erfahrene Wirbelsäulen-chirurgen und Chirurginnen möchten wir Ihnen einen aktuellen Überblick über minimal-invasive Verfahren geben – von bewährten Techniken bis hin zu innovativen Ansätzen. Das Symposium richtet sich dabei nicht nur an niedergelassene orthopädische und hausärztliche Kolleginnen und Kollegen, sondern auch an alle, die an Wirbelsäulentherapie interessiert sind und ihre Patientinnen und Patienten bestmöglich beraten und behandeln möchten. Neben spannenden Vorträgen bieten wir ausreichend Raum für Diskussion und kollegialen Austausch.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei unserem Symposium begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen über die Zukunft der Wirbelsäulentherapie ins Gespräch zu kommen.

Ihre

Christian Möller-Karnick

Martin Stangenberg

Programm

09.30-10.00 Uhr

Kaffee im Foyer

10.00-10.05 Uhr

Begrüßung

PD Dr. med. Martin Stangenberg &
Dr. med. Christian Möller-Karnick

10.05-10.15 Uhr

Was bedeutet „minimalinvasive (Wirbelsäulen-)Chirurgie“?

Dr. med. Friederike May

10.20-10.40 Uhr

Mikrochirurgische OP der Spinalkanalstenose – der Goldstandard (?)

Dr. med. Kathrin Matthes

10.45-11.05 Uhr

Endoskopische OP der Spinalkanalstenose – der neue Goldstandard?

Dr. med. Frank Hassel

11.10-11.30 Uhr

Fusionsoperationen an der LWS – minimalinvasiv möglich?

Tim Rumler-von Rüden

11.35-11.55 Uhr

Maximal minimalinvasiv: konservativ

Dr. med. Katrin Stosch-Wiechert

12.00-12.20 Uhr

Mikrochirurgie spinaler Tumore

Dr. med. Christian Möller-Karnick

12.30-13.15 Uhr

Pause / Mittagessen

13.15-13.35 Uhr

Wie kann die Anästhesie die Invasivität senken?

Dr. med. Pamela Pfaffendorf

13.40-14.00 Uhr

Halswirbelsäule – Bewährtes und Neues

PD Dr. med. Marc Dreimann

14.05-14.25 Uhr

Training, Sport, Beruf nach (minimalinvasiver) Wirbelsäulen-OP

Ina Weinert

14.30-14.50 Uhr

Gegenwart und Zukunft: What's next?

PD Dr. med. Martin Stangenberg